



Bericht von der ordentlichen Mitgliederversammlung am 4. März 2010

Ort: Kath. Pfarrzentrum, Alte Kölner Straße 16, Ratingen – Breitscheid.
Beginn: 18.00 Uhr
Ende: 19.00 Uhr
Teilnehmer: 14 Mitglieder, siehe Anwesenheitsliste

TOP 1 – 2: Der Vorsitzende Reinhard Krekler begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Einladung, mit Brief vom 15. 2. 2010 an alle Mitglieder, sowie die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest.

TOP 3: Weitere Vorschläge zur Tagesordnung lagen bis zum 1. März nicht vor. Nachdem auch bei der Mitgliederversammlung keine Änderungswünsche vorgetragen wurden, erklärte der Vorsitzende die Tagesordnung für genehmigt.

TOP 4: Der Vorsitzende trägt den Bericht des Vorstandes für das Jahr 2009 vor.
Wichtigste Punkte :

- Es fanden wiederum 5 öffentliche Vorstandssitzungen, jeweils am 1. Donnerstag der „ungeraden“ Monate statt.
- Die Mitgliederversammlung mit Neuwahl des Vorstandes und der Beisitzer war am 5. März 2009. (Neue Beisitzerinnen : Ursula Dornseifer, Dr. Alexandra Kosmidou).
- Am 7. August 2009 wurde in einer Sondersitzung im „Roten Turm“ zum Thema CO-Pipeline beschlossen, dass sich die Bürgerschaft Breitscheid e. V. der Duisburger Bürgerinitiative „Duisburg-Süd Contra Pipeline“ anschließt.
An der Sitzung nahmen u. a. teil:
 - Bürgermeister Birkenkamp
 - RA Dr. Heide
 - Erich Hennen (Vorsitzender der Duisburger Bürgerinitiative
 - weitere Fachleute und Sprecher der benachbarten Bürgerinitiativen.In Zusammenarbeit mit der Duisburger Initiative wurde ein Faltblatt mit Antwortkarte erarbeitet und in den Stadtteilen Breitscheid, Hösel, Eggerscheidt und Homberg verteilt. Der Rücklauf der Antwortkarten brachte 1200 Stimmen gegen die Inbetriebnahme der Kohlenmonoxid – Gasleitung zwischen Dormagen entlang der A 3 (rechtsrheinisch) und Ürdingen (beides Bayer Standorte).
- Infrastrukturthementhemden, die 2009 bearbeitet wurden:
 - Bushaltestelle am Kessel,
 - Kreisel an der Kreuzung Kahlenbergsweg/An der Hoffnung.
- Schallschutz A 52 :
 - Schallschutzwand A 52, Breitscheid – Nord
 - Flüsterasphalt
- Fluglärm
 - Ausbau der Zusammenarbeit mit der IG Waldgemeinde (Vorsitz Ulrich Neck)
 - Das Angebot über die Einladung (Bürgerbüro Flughafen) zum Nachbarschaftsdialog soll angenommen werden.
- Pflege Grünflächen Breitscheid / Zusammenarbeit mit dem Umweltamt (Manfred Fiene)
- Schlossfest Haus Linnep
erfolgreiche Regelung von Steuerfragen mit dem Finanzamt Düss.-Mettmann.

- Volkstrauertag am 15. Nov. 2009 :
 - Beteiligung der Bürgerschaft Breitscheid e. V.
 - Ansprache Herr Krekler, Begleitung Trompete durch Herrn Düppenbecker.
- Internet-Auftritt:
Fertigstellung und Pflege, erreichbar unter www.buergerschaft-breitscheid.de,

TOP 5: Der Schatzmeister Wolfgang Regh trägt den Kassenbericht 2009 vor.

Kassenbestand per 1. 1. 2009	1.454,22 €
Einnahmen 2009	2.170,00 €
Ausgaben einschl. 417,92 Euro Verw.	2.532,35 €
Endbestand 31. 12. 2009	1.091,87 €

TOP 6: Der Rechnungsprüfer Ewald Geldmacher verliest den zusammen mit Dr. Jürgen Korbmacher verfassten Prüfbericht. Der Bericht bestätigt die sorgfältige und einwandfreie Führung der Buchungs- und Kassenbelege, entsprechend der Satzung. Die Rechnungsprüfer empfehlen die Entlastung des Schatzmeisters für das Jahr 2009.

TOP 7: Die Aussprache der Mitglieder über die Berichte bringt keine Beanstandungen und führt zu der Empfehlung, Vorstand und Schatzmeister für das Jahr 2009 zu entlasten.

TOP 8: Bei vier Enthaltungen wird der Vorstand einstimmig entlastet.

TOP 9: Der Vorsitzende trägt kurz die Schwerpunktthemen für das begonnene Jahr 2010 vor:

- Der „Dreck – weg – Tag“ wird weiter gefördert.
- Die Problematik der CO-Pipeline wurde und wird weiter verfolgt (siehe diverse Berichte in der Presse und im Internet).
- Straßenverkehr, Verkehrsberuhigung.
- Lärmschutzwand an der A 52.
- Fluglärm .
- Pflege der Grünanlagen und Sauberkeit des Ortsteils.
- Teilnahme an der Organisation des Schlossfestes am 10. Juli 2010 im Garten Schloss Linnep.
- Internet Auftritt und Pflege
- Verbesserung des Telefonnetzes in Breitscheid-Nord in Bezug auf die Übertragungsqualität- und -Geschwindigkeit. (Herr König)
- Teilnahme an der Gestaltung des Volkstrauertages am 14. 11. 2010.

TOP 10 Der Vorsitzende erläutert die Notwendigkeit, einen zusätzlichen Beisitzer, Herrn Holger Lachmann, zu wählen. Er soll die finanzielle Abwicklung der Schlossfeste über die Bürgerschaft Breitscheid e. V., entsprechend den Auflagen des Finanzamtes, gewährleisten. Herr Lachmann ist im Ortsteil bestens bekannt. Er konnte wegen einer kurzzeitigen Tätigkeit im Finanzministerium in Berlin nicht an der Versammlung teilnehmen, hatte aber die Annahme einer Wahl vorher zugesagt. Der Vorsitzende bittet die Mitglieder über die Wahl von Herrn Lachmann abzustimmen. Er wird ohne Gegenstimme zum Beisitzer ab 4. März 2010 gewählt.

TOP 11 Der Vorsitzende bittet die Mitglieder, in diesem Jahre möglichst je ein neues Mitglied zu werben. Im Jahr der Anmeldung besteht keine Beitragspflicht. Rund 100 Mitglieder seien zu wenig für einen Stadtteil mit mehr als 5000 Einwohnern.

TOP 12 Verschiedenes: Nachdem keine Wortmeldungen vorliegen weist der Vorsitzende darauf hin, dass im Jahre 2011 (3. März) ein neuer Vorstand mit Beisitzern zu wählen bzw. zu bestätigen ist. Nach 7 jähriger Tätigkeit des Vorsitzenden und 14 jähriger Amtszeit des Schriftführers müssten 2011 jüngere Mitglieder in den Vorstand gewählt werden. Dies wird auch Thema der nächsten öffentlichen Vorstandssitzungen (6. Mai, 1. Juli, 2. Sept., 2. Nov. 2010) sein.

Der Vorsitzende schließt die Mitgliederversammlung um 19.00 Uhr mit Dank an die Anwesenden sowie für die Wortbeiträge.

R. Krekler
1. Vorsitzender

H. Giesen
Schriftführer.